

Statement zum Haushalt 2025 – FDP-Fraktion Mühlacker

Heute stehen wir vor einem Haushalt, der uns alle vor große Herausforderungen stellt und einige, wichtige Aufgaben mit sich bringt.

Dabei ist es unsere Verantwortung, uns der Realität zu stellen und anzuerkennen, dass die finanziellen Mittel begrenzt sind. Wir können nicht alle Pläne und Wünsche umsetzen, die wir alle haben. Leider ist es sogar so, dass wir noch nicht einmal alles umsetzen können, was aktuell notwendig wäre.

Wie wir wissen, ist der Haushalt verschuldet, doch das bedeutet nicht, dass wir die Hoffnung aufgeben müssen. Im Gegenteil – es bedeutet, dass wir mit Augenmaß und Verantwortung an die Aufgaben herangehen müssen, die vor uns liegen.

Transparenz, offene Kommunikation, neue Technologien

Als Fraktionsvorsitzende liegt mir die Transparenz, Ehrlichkeit und offene Kommunikation sehr am Herzen. Wir haben die Verpflichtung, klar und deutlich aufzuzeigen, wie die Finanzen unserer Stadt aussehen und wie wir mit den begrenzten Mitteln umgehen. Nur so können wir Vertrauen aufbauen und eine zukunftsfähige Entwicklung schaffen.

Wir müssen vor allem transparent kommunizieren, was wir im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten dieses Haushalts erreichen können und wo die Grenzen sind. Keine leeren Versprechungen, sondern klare und nachvollziehbare Entscheidungen sind zu treffen.

Wir sind bereit neue Technologien zu nutzen, um Prozesse zu beschleunigen. Digitalisierung und Künstliche Intelligenz bieten uns enorme Chancen, die Verwaltung effizienter und bürgerfreundlicher zu gestalten. Wir müssen sie jedoch mit Bedacht einsetzen und offen und ehrlich mit den verfügbaren Werkzeugen umzugehen.

Ein gutes Beispiel dafür ist wie ich diese Rede vorbereiten konnte. Teile dieser Rede wurde mit Unterstützung einer Künstlichen Intelligenz erstellt, die dabei hilft, Ideen zu strukturieren und Texte klarer zu formulieren und trotzdem authentisch zu bleiben. Denn die Verantwortung für die Inhalte und die Botschaft bleibt selbstverständlich weiterhin bei uns. Das ist ein praktischer, effektiver Einsatz moderner Technologie – und das ist es, was wir auch in anderen Bereichen der Verwaltung erreichen müssen: eine intelligente und vorausschauende Nutzung von digitalen Lösungen, die den Bürgern und der Stadt zugutekommt.

Wirtschaftliche Entwicklung und Arbeitsplatzsicherung

Wir dürfen die wirtschaftliche Entwicklung nicht aus den Augen verlieren. Auch wenn der Haushalt knapper wird, müssen wir strategisch in die Projekte investieren, die Arbeitsplätze sichern und darüber hinaus neue schaffen können. Mühlacker muss als Standort für lokale Unternehmen wieder attraktiv werden und es auch langfristig bleiben. Die Unterstützung lokaler Unternehmen ist genauso wichtig wie die Verbesserung der vorhandenen Infrastruktur. Die Schaffung eines Gewerbegebiets ist ein wesentlicher Baustein für die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt und trägt maßgeblich dazu bei, die wirtschaftliche Basis unserer Stadt zu verbreitern und zu festigen. Wir müssen sicherstellen, dass diese Entwicklung nachhaltig erfolgt und gleichzeitig die Interessen der Anwohner und der Umwelt berücksichtigt werden.

Bildung

Ein weiteres zentrales Thema, ist die Sicherstellung einer guten Bildungsinfrastruktur. Unsere Schulen und Kindergärten sind das Fundament für die Zukunft unserer Kinder. Auch hier gilt es, Prioritäten zu setzen und verantwortungsbewusst sicherzustellen, dass unsere Mittel dort eingesetzt werden, wo sie wirklich gebraucht werden.

Flüchtlingsunterbringung – Eine große Herausforderung

Ein weiteres Thema, das uns beschäftigt, ist die Flüchtlingsunterbringung. Auch wenn wir alle die humanitäre Verantwortung verstehen, die mit der Aufnahme von Geflüchteten verbunden ist, müssen wir offen und ehrlich über die damit verbundenen Kosten sprechen. So wie für viele Kommunen, ist die Integration von Geflüchteten auch für uns eine große finanzielle Herausforderung. Es werden hierfür erhebliche finanzielle Mittel beansprucht und noch weitere benötigt. Nicht nur für die Bereitstellung von entsprechendem Wohnraum, sondern auch für die Integration der Geflüchteten. Eine Aufgabe, die zusätzliche Ressourcen erfordert, wobei wir die finanzielle Belastung nicht unterschätzen dürfen.

Kostenkontrolle

Der Blick auf die aktuelle Haushaltslage erfordert nicht nur Entscheidungen über geplante Investitionen, sondern auch eine strikte Kostenkontrolle. Wir müssen sicherstellen, dass wir nicht mehr ausgeben, als wir uns leisten können. Dabei gilt: Der Kauf von Vermögenswerten und Grundstücken darf nur dann in Betracht gezogen werden, wenn diese direkt mit öffentlichen Aufgaben und der Daseinsvorsorge verbunden sind. Luxusprojekte müssen definitiv hintenanstehen.

Ein weiteres Augenmerk muss auf die Pflege unserer bestehenden Aufgaben und die Priorisierung der laufenden Kosten gelegt werden. Nur wenn wir diese Basis sicherstellen, können wir mit Zuversicht in die Zukunft blicken.

Die effiziente Kontrolle und Überwachung der Projekte durch die Verwaltung sind uns ein zentraler Aspekt. Es ist entscheidend, dass die geplanten Projekte im Einklang mit den finanziellen Ressourcen und den festgelegten Zeitrahmen realisiert werden. Wir setzen auf transparente und regelmäßige Berichterstattung, um sicherzustellen, dass alle Maßnahmen im Rahmen des Budgets und mit maximaler Effizienz umgesetzt werden. Dies stärkt nicht nur das Vertrauen der Bürger, sondern gewährleistet auch, dass öffentliche Mittel sinnvoll und nachhaltig eingesetzt werden.

Wir wissen, dass dies auch personelle Ressourcen benötigt. Deswegen haben wir uns entschieden, trotz der hohen Personalkosten, die einen erheblichen Teil des Haushalts ausmachen, den Stellenplan zu akzeptieren.

Abschließend möchten wir der Verwaltung für ihre engagierte und kompetente Arbeit danken. Trotz der Herausforderungen, die ein schwieriger Haushalt mit sich bringt, leisten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung gute Arbeit.

Wir möchte an dieser Stelle auch den Stadtwerken für ihre herausragende Arbeit danken. Sie sorgen tagtäglich dafür, dass unsere Stadt mit wichtigen Dienstleistungen zuverlässig versorgt wird. Besonders in Zeiten wirtschaftlicher Herausforderungen leisten die Stadtwerke einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der Daseinsvorsorge und tragen so wesentlich zur Lebensqualität in unserer Stadt bei.

Trotz der schwierigen finanziellen Lage ist dieser Haushalt ein wichtiges Instrument, um die notwendigen Investitionen in die Zukunft unserer Stadt zu sichern.

Deshalb stimmen wir dem Haushalt zu und hoffen darauf, dass das Regierungspräsidium diesen Haushalt zeitnah genehmigt, damit wir die geplanten Investitionen und Maßnahmen wie vorgesehen umsetzen können.

Wir, die FDP-Fraktion Mühlacker, appellieren an uns alle: Lassen Sie uns in diesen schwierigen Zeiten zusammenarbeiten, mit klarer Kommunikation, Transparenz und einer unmissverständlichen Haltung. Nur so können wir die Herausforderungen meistern und eine Stadt aufbauen, die für alle Generationen eine gute Zukunft bietet.

Für die FDP-Fraktion

Natascha Blattner